

## Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

TTG 1972 Horbach III : TV 1868 e.V. Bad Orb IV  
Freitag, 09.12.2022, 20:30 Uhr

### Schneeweis beendet mit Sieg das Spiel

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TV 1868 e.V. Bad Orb IV am Freitagabend in den Armen: Rolf Schneeweis hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:9-Endstand (23:35 Sätze) in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 Partie gegen die TTG 1972 Horbach III gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Armin Hanselmann, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Rienecker / Petzold bekamen ihre Gegner Schuba / Schubert beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten Alles / Geist bei ihrer Niederlage gegen Walther / Schneeweis. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Hanselmann / Amrhein und Kern / Noll, die Hanselmann / Amrhein letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Martin Alles bekam seinen Gegner Kai Walther beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Es war ein langes Spiel, bis Carsten Rienecker seine 2:3-Niederlage gegen Torsten Schuba hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Patrick Geist verpasste es mit einem 6:11, 7:11, 11:7, 9:11 gegen Daniel Noll, einen Punkt für sein Team zu erringen. Thorsten Petzold bekam es nun mit Thomas Kern zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Thorsten Petzold am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Armin Hanselmann nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Thomas Amrhein gegen Niklas Schubert. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Obwohl Martin Alles in der im Vorfeld als absolut offen eingeschätzten Begegnung fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Torsten Schuba zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wiederum im Anschluss Carsten Rienecker bei seiner 0:3-Niederlage gegen Kai Walther von Beginn an und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Nicht so gut lief es danach für Patrick Geist bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Kern, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Beim 3:0-Sieg gelang es Thorsten Petzold den Gastspieler Daniel Noll in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Armin Hanselmann das Spiel gegen

Niklas Schubert und gewann mit 5:11, 11:6, 11:9 11:9. Nicht ganz mithalten konnte Thomas Amrhein, beim 10:12, 11:9, 7:11, 5:11 gegen Rolf Schneeweis, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis weist die TTG 1972 Horbach III nun ein Punktekonto von 17:5 Punkten auf, während der TV 1868 e.V. Bad Orb IV vor dem nächsten Spiel, das am 10.12.2022 gegen den TTC Salmünster 1950 V ansteht, 19:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTG 1972 Horbach III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.01.2023 gegen die SG 1950 Neudorf.

**Statistik:**

**TTG 1972 Horbach III**

Doppel: Rienecker / Petzold 0:1, Alles / Geist 0:1, Hanselmann / Amrhein 1:0

Einzel: M. Alles 1:1, C. Rienecker 0:2, P. Geist 0:2, T. Petzold 2:0, A. Hanselmann 2:0, T. Amrhein 0:2

**TV 1868 e.V. Bad Orb IV**

Doppel: Walther / Schneeweis 1:0, Schuba / Schubert 1:0, Kern / Noll 0:1

Einzel: T. Schuba 1:1, K. Walther 2:0, T. Kern 1:1, D. Noll 1:1, N. Schubert 1:1, R. Schneeweis 1:1